

Presseinformation

Bürgerstiftung Braunschweig fördert Nox-Nachfolge mit 5.000 Euro - weitere Spenden werden benötigt

Geschäftsführung Kommunikation
und MedienThu Trang Tran
Andreas Grußendorf

Kontakt

T 0531 595-1556 / -1140

F 0531 85-1599

M 0151 677 32 550

pressestelle@skbs.de

www.skbs.de

Datum	Mein Zeichen	Durchwahl	E-Mail
30.11.2022	sia	T 0531-595-1605	m.siano@skbs.de

Die Bürgerstiftung Braunschweig und ihr angeschlossene Treuhandstiftungen unterstützen das Städtische Klinikum Braunschweig (skbs) mit einer Förderung von 5.000 Euro. Das Geld ist für die Ausbildung eines Nachfolgehundes des seit Februar 2015 in der Kinderklinik im Einsatz befindlichen Border Collies „Nox“ bestimmt. Weitere Spenden werden benötigt.

Zu den Aufgaben des Therapiehundes gehört es, Kindern und Jugendlichen bei Elektroenzephalographie (EEG)-Ableitungen zu helfen, dabei still zu liegen, sowie sie bei Blutentnahmen zu beruhigen. Wie macht er das? Indem er Ruhe ausstrahlt, seine kuschelige Schulter zum Anlehnen anbietet und den Kleinen mit seinen braunen Augen mitteilt: Alles ist gut! Das verstehen die Kinder auch ohne Worte. Zudem leistet „Nox“ den Kindern und Jugendlichen Beistand bei Blutuntersuchungen. Das pikst gleich ein bisschen weniger, wenn nebenbei ein wenig tierische Ablenkung herrscht. Für all diese Tätigkeiten war zuvor eine umfassende Ausbildung in einem spezialisierten Hundezentrum nötig, die 380 Ausbildungsstunden beinhaltete. Seitdem folgten für „Nox“ weitere obligatorische Nachschulungen.

Das skbs hat inzwischen dank „Nox“ hinreichend Erfahrungen sammeln können mit der Arbeit und dem Einsatz eines Therapiehundes im klinischen Alltag. Das Projekt läuft mittlerweile so gut, dass geplant ist, künftig einen neuen Therapiehund einzusetzen. Das vor allem vor dem Hintergrund, dass „Nox“ inzwischen bereits acht Jahre alt ist, und die Ausbildung eines neuen Therapiehundes insgesamt bis zu drei Jahre benötigen kann. Optimalerweise würde „Nox“ zum Ende der Ausbildung seines Nachfolgehundes diesen selbst in den Klinikalltag „einarbeiten“.

Ein neuer Hund sowie dessen Ausbildung kosten insgesamt etwa 40.000 Euro. Dank der Unterstützung durch das W&Z Hundezentrum, der Bürgerstiftung Braunschweig mitsamt Treuhandstiftungen und vieler Spenderinnen und Spender sind bereits ca. 27.000 Euro an Spenden und Fördermitteln zusammengekommen. Wer spenden möchte, kann dieses über das Spendenkonto des Städtischen Klinikums Braunschweig gGmbH tun: IBAN: **DE57 2505 0000 0201 4590 47**, Verwendungszweck: Nox-Nachfolge.

Oder über die Spendenplattform: **betterplace.org/p110605**

1 - 2

Bildunterschrift:

Freude über insgesamt 5.000 Euro Förderung (obere Reihe von links): Thomas Schebesta (Vorstand Bürgerstiftung), Sabine Sage (Stiftung Tiere helfen Menschen), Karl und Christina Repke (Treuhandstifter). Untere Reihe von links: Dr. Antje Mey (Leiterin des Sozialpädiatrischen Zentrums) mit „Nox“ und Andrea Reinhart (Vorstand Bürgerstiftung).

Foto: Klinikum Braunschweig / Björn Petersen

Aktuelle Zahlen-Daten-Fakten zum Klinikum

Mit 1.475 vollstationären Planbetten sowie 24 teilstationären Planbetten und 4.274 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Krankenhaus (fast 5.000 inkl. Tochtergesellschaften) ist das Klinikum Braunschweig eines der größten Arbeitgeber in der Region. Es versorgt als Krankenhaus der Maximalversorgung auf universitärem Niveau die Region Braunschweig mit rund 1,2 Millionen Einwohnern.

Mit 21 Kliniken, 10 selbständigen klinischen Abteilungen und 7 Instituten wird nahezu das komplette Fächerspektrum der Medizin abgedeckt. Pro Jahr werden mehr als 50.000 Patienten stationär und rund 200.000 ambulant behandelt.

Drei Standorte gehören zum Städtischen Klinikum:

- Klinikum Holwedestraße
- Klinikum Salzdahlumer Straße
- Klinikum Celler Straße

und das Ambulante Rehabilitationszentrum in der Nimes Straße.

Das Klinikum hat einen Umsatz von rund 360 Millionen Euro pro Jahr. Als bedeutender Auftraggeber für Bau- und Instandhaltungsmaßnahmen, Investitionen bei Geräten und IT sowie sonstigen Dienstleistungen vergibt es Aufträge im Umfang von über 80 Mio. Euro jährlich.

Diese Pressemitteilung finden Sie auch zum Download im Internet unter: <https://klinikum-braunschweig.de/aktuelles-veranstaltungen/aktuelles.php>

Bei redaktioneller Erwähnung freuen wir uns über ein Belegexemplar bzw. einen Link an unseren Pressekontakt.